



gefördert von der



Medizinische Fakultät
der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Digitalisierung und Pflege

Technik als Ausgleich für Mangel?

Roboter und andere digital-assistive Technologien werden als vielversprechende Unterstützungsmöglichkeiten für die Pflege von Menschen beworben. Die Einsatzmöglichkeiten sind allerdings aufgrund technischer Limitationen und fehlender Anpassung an die tatsächlichen Bedarfe der Nutzer:innen im Alltag bislang begrenzt. Es fehlen weiterhin Forschungsvorhaben zur Implementierung und Evaluation bereits entwickelter Technologien. Im Rahmen dieser Veranstaltung diskutieren Expert:innen aus Pflege-, Technik- und Sozialwissenschaften Optionen für einen differenzierten und komplementären Einsatz von neuen Technologien in der Pflege.

ONLINE Vorträge und Podiumsdiskussion mit:

- **Dipl.- Ing. Nora Weinberger**, Karlsruher Institut für Technologie
- **Prof. Dr. Karsten Weber**, Institut für Sozialforschung und Technikfolgeabschätzung, OTH Regensburg
- **Prof. Dr. Patrick Jahn**, Professur für Versorgungsforschung, Schwerpunkt Pflege im Krankenhaus, Universitätsklinikum Halle (Saale)

Moderation:

Prof. Dr. Jan Schildmann, Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Datum
24.02.2022

Uhrzeit
16:00-17:30 Uhr

Anmeldung: bernhard.kraft@medizin.uni-halle.de

Die Zugangsdaten zur Veranstaltung erhalten Sie im Anschluss.

In Kooperation mit:

TDG | Translationsregion
für digitalisierte
Gesundheitsversorgung

PZG
Profizentrum
Gesundheitswissenschaften